# VT-Vereinsnachrichten

## Ausgabe 1/2012

Der neue Vorstand

**Vereinigte Turnerschaft**
**1898 e.V.**
**FRANKENTHAL (PFALZ)**
**www.vt-ft.de**

# *Vereinigte Turnerschaft 1898 e. V.*
# *Frankenthal (Pfalz)*


| | |
|---|---|
| ***Postanschrift:*** | *Postfach 2137*<br>*67211 Frankenthal (Pfalz)* |
| ***Geschäftsstelle:*** | *Nachtweideweg 40*<br>*67227 Frankenthal (Pfalz)*<br>*Tel: 06233 / 6 55 53*<br>*Fax: 06233 / 60 71 44*<br>*E-Mail: verein@vt-ft.de*<br>*Internet: www.vt-ft.de* |
| ***Öffnungszeiten:*** | *Dienstag/Freitag 18-20 Uhr* |
| ***Bankverbindung*** | *Sparkasse Rhein - Haardt* |
| ***Konto:*** | *240043349* |
| ***BLZ:*** | *546 512 40* |

***Eigenes Clubhaus mit Nebenzimmer und Terrasse***
*Nachtweideweg 40, 67227 Frankenthal (Pfalz)*
*Tel: 06233 / 63142*



**Impressum**
Ausgabe 1/2012
Auflage: 1000 Stück
Herausgeber: VT - Frankenthal 1898 e. V.
Redaktion, Anzeigen und Foto´s:
Gerhard Poh Tel: 06233 / 62789
E-Mail: gerhard.poh@web.de
Druck: JVA Frankenthal (Pfalz)
Erscheinungstermine: 2 x jährlich
Mit Namen oder Signum gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder der VT wieder. Die Redaktion behält sich vor, Berichte zu kürzen.
**Der Preis für die Zeitung ist im Mitgliedsbeitrag enthalten**

# ***INHALT***


**Inhalt** 03
**Vorwort** 04
**Topthema**
Jahreshauptversammlung 06

**Fasching**
„Weiberfasching 2012“ 09
Sportlerwaage 13

**Sportliches Kaleidoskop**
Treffen der ehemaligen Turnerjugend 15
Peter Stannek eröffnet Triathlonsaison 16
RSG in Ober-Ramstadt 18
RSG bei Essener Stadtmeisterschaft 18
RSG erhält Auszeichnung vom Pfälzer Turnerbund 18
RSG Ausrichter des Schülerinnen-Cups 2012 19
RSG Vereinsmeisterschaften 20
RSG holt Landesmeistertitel für die VT 26
RSG Nicole Hoch belegt 1. Platz in Dahn 28

**Neues Kursangebot**
**„AROHA“,** ein neuer Trend für alle Atersgruppen 30
**Ausflüge**
Skifreizeit in Zöblen 31

**Zu guter Letzt**
Unsere Inserenten 35
Neue Mitglieder 36
In eigener Sache 36
Ferienkurs „Fit durch die Sommerferien“ 37


## ***Redaktionsschluss***
## ***Ausgabe 2/2012***
## ***31. Oktober 2012***

***Hallo liebe Sportfreunde, liebe Leser/innen,***

# *Vorwort*

## *Freunde und Gönner der VT*

*In dieser Ausgabe ist ein Schwerpunkt die* ***Jahreshauptversammlung****. Die* ***„Närrischen VT-Weiber“*** *berichten und auch die* ***Sportlerwaage*** *kommt nicht zu kurz. Die* ***ehemalige Turnerjugend*** *kommt zu Wort, im* ***Sportlichen Kaleidoskop*** *findet neben* ***Triathlon*** *die* ***RSG*** *einen großen Platz.*
***„AROHA“*** *als neuer Trendsport ist angesagt und über die* ***Skifreizeit*** *wird auch berichtet..*

***Es grüßt die Vereinsredaktion Gerhard Poh***


See(h) & Mee(h)r Reisen

Elke + Jürgen Klughammer . Amselweg 56 . 67227 Frankenthal
Tel.: 06233 366077 . Mobil: 0170 5250196 . eMail: semere@t-online.de

***Kreuzfahrten mit:***
AIDA Cruises . TUI Cruises . Phoenix . Hurtigruten . Star Clippers . AROSA . NICKO
***Pauschalreisen mit:***
Alltours . Schauinsland Reisen . Phoenix . ITS . Tjaereborg . Jahn Reisen
***Flüge mit:***
Air Berlin . Condor . Germanwings . Lufthansa . TUIfly
***Reiseversicherung mit der:***
Europäischen Reiseversicherung (ERV)
***VT Mitglieder erhalten einen RABATT auf die Kreuzfahrten und Pauschalreisen***

175 Jahre
FAIR.
MENSCHLICH.
NAH.
Gemeinsam Zukunft gestalten.
175 Jahre Sparkasse Rhein-Haardt.
Sparkasse
Rhein-Haardt
2012 blickt unsere Sparkasse auf 175 Jahre Einsatz für die Region und ihre Menschen zurück. Für uns ist das Jubiläum Anlass, nach vorne zu schauen. Als modernes Dienstleistungsunternehmen wollen wir im Bewusstsein der Tradition gemeinsam mit Ihnen die Zukunft gestalten. Entsprechend unserer Leitmaxime "Fair. Menschlich. Nah" werden "wir", die über 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, uns auch weiterhin für die Wirtschaftsregion von Albsheim bis Weidenthal und die finanziellen Belange der gesamten Bevölkerung einsetzen.
www.sparkasse-rhein-haardt.de

# ***Jahreshauptversammlung 2012***
# ***-Für Finanzen ist niemand bereit-***

***A****ls schwierige Aufgabe für Vorstand und Verein bewertete Versammlungsleiter Wolfgang Heintz den Verlauf der Neuwahlen bei der diesjährigen Hauptversammlung. Der wichtige Posten des Finanzverwalters konnte nicht besetzt werden, auch fand sich kein 3. Vorsitzender.*

*Obwohl der bis-herige Kassenchef Hans-Peter Faust schon vor 4 Jahren seine Rückzug angekündigt hatte, konnte unter den über 1147 Mit-gliedern, einer der mitgliederstärksten Vereine der Stadt kein Nachfolger gefunden werden. Dabei ist die finanzelle Situation alles andere als abschreckend. „Nach 12 Jahren Finanzverwaltung übergebe ich einen finanziell gesunden und schuldenfreien Verein", betonte Hans-Peter Faust.*

*Im Kassenbericht bezeichnet er 2011 als ein „Superjahr aus finanzieller Sicht". 180862 Euro an Einnahmen wurden vor allem durch Mitgliedsbeiträge, Veranstaltungen und Spenden erwirtschaftet. Bei Ausgaben von 174784 Euro hat der Verein ein Barvermögen von 20725 Euro.*

*Ohne Probleme verlief die Wahl von Cornelia Gringard-Kurzay zur 2. Vorsitzenden. Auch Kulturwart Frank Kurzay wurde bestätigt. Hingegen blieb das Amt des 3. Vorsitzenden vakant, da sich auch hier kein Kandidat fand.*

*Bestätigt wurde von der Versammlung die Aufgliederung der Turnabteilung von bisher 5 in 3 selbstständige Abteilungen. Es sind dies Fitness und Gesundheit unter Leitung von Gerhard Poh, Gymnastik und Seniorensport unter Leitung von Uschi Frankenberger, sowie Turnen unter Leitung von Dirk Brock.*

*Urkunden und Ehrennadeln in Silber und Gold übergab Wolfgang Heintz für langjährige Mitgliedschaft an:*

***60 Jahre:*** *Lauer Gunda, Schmitt Wilhelm, Wolf Edeltraud*

***50 Jahre:*** *Dörr Harald, Etzel Dieter,Jaschinski Edda, Kirsch Lotte, Klughammer Jürgen, Müller Heinz, Müller Bernd, Schreiner Friedrich*

***40 Jahre:*** *Legler Irene, Wolff Doris, Mohr Hendrik, Moht Elke, Prohaska Ute, Beyer Kurt, Wißmeier Christel, Günther Annelie, Weiler Edith, Büllmeyer Roswitha*

***25 Jahre:*** *Bernzott Gertrud, Körner Peter, Ronneburg Norbert, Schroth Axel, Stramitzel Anja.*

*Mit Stolz blickte der 1. Vorsitzende Roland Wittke auf das Jahr zurück und dankte allen Aktiven. Hans-Peter Faust, Wolfgang Heintz, Bernd Müller und Karlheinz Kreutzer wurden von Roland Wittke mit großem Dank und Beifall der Versammlung in den „Ruhestand“ verabschiedet.*

*Neben der neuen Hallenheizung, die im vergangenen Sommer installiert wurde, und den sportlichen Erfolgen zählten auch die gelungene 50-Jahr-Feier der Kegelabteilung, die Weiberfastnacht und das närrische Wiegen zu besonderen Ereignissen. „Wir müssen modern und attraktiv bleiben", forderte Wittke. Als Beispiel nannte er die für ein Jahr probeweise eingeführte Aufgliederung der Turnabteilung.*

*„Tatkräftige Mitarbeit im Verein" erwartet Roland Wittke und erteilt Egoisten, die nur für sich arbeiten, eine klare Absage. Tatkräftige Mitarbeit und auch erhebliche Geldmittel werden auf jeden Fall auch in Zukunft für die Instandhaltung des alten Vereinsgebäudes erforderlich sein.*

*Diesen Artikel stellte freundlicherweise Klaus Eberle von der Frankenthale Ausgabe der Rhein-Pfalz zur Verfügung und wurde von mir ergänzt.*

***Gerhard Poh***

---

## *Weiberfasching 2012 VT-Weiber besuchten „Fremde Welten“*

*Zum dritten Mal luden die „Närrischen VT-Weiber“ zum Weiberfasching in die vereinseigene Sporthalle ein. Ca. 180 Närrinnen folgten dem Ruf und reisten Motto getreu in „Fremde Welten“. Fahnen aus etlichen Herren Ländern, orientalisch gekleidete Schaufensterpuppen und Bilder, bei denen Urlaubsfeeling aufkam, schmückten die Halle.*

*Pünktlich um 19.11 begrüßte eine äußerst fashionable gekleidete Moderatorin namens „Lady Mohr“ das närrische „Weibervolk“ in der VT.*

*Die Sporthalle war herrlich bunt geschmückt, Tische und Bühne liebevoll und aufwändig dekoriert.*

*Los ging´s mit einer Polonaise durch die Halle, es folgte ein „Warm up“ mit Uschi (Ursula Frankenberger). Mit ihrer Choreografie zu „Cotton Eye Joe“ schaffte sie es ganz locker, den Puls der Damen und die Stimmung in Wallung zu bringen.*

*Nach einer Tanzrunde mit viel zu langsamer Musik, kam der Vortrag von der „sitzengebliebenen Amalie“ (Rosel Kesberger). „Amalie“ klagte - in schrillsten Tönen - ihr unendliches Leid mit ihren „Verflossenen“. Da auch niemand aus dem Publikum ihr den passenden „Kerl“ vermitteln konnte, blieb „Amalie“ auch am Ende ihres Vortrages allein.*

*Zum Glück gab es zur nächsten Tanzrunde einen Musikwunsch: Rock´n Roll!*

*Die beiden Musiker Andy & Mike haben diesen Wunsch auch sofort erfüllt. Da hättet ihr aber mal die Frauen sehen sollen, wie die sich zu dieser fetzigen Musik bewegt haben. Völlig außer Atem waren alle froh über eine Pause und den nächsten Programmpunkt!*

*Angeführt von ihrem „Stammes-Häuptling“ (Käthe Sauter) zogen die Massai aus dem fernen Afrika in die Sporthalle ein. Stolz präsentierten die Massai-Krieger ihre Speere! Wie im richtigen Leben folgten die Massai-Frauen ihren kampferprobten Männern. Ganz majestätisch balancierten die Massai-Frauen ihre schweren, wunderschön bemalten Schüsseln auf den Köpfen. Eine Augenweide waren die Kostüme und ganz besonders der farbenprächtige Halsschmuck der Massai-Frauen - alles selbstgebastelt! Der vorgeführte Stammestanz fand großen*

*Anklang. Und so durfte das „Volk der Massai“ erst nach einer Zugabe und mit einer riesigen „Rakete“ im Gepäck zurück nach Afrika.*

*Dass die Frauen nicht nur beim Tanzen zuschauen können, sondern auch selbst gerne das Tanzbein schwingen, zei-gte die nun folgende Tanzrunde. Das Duo Andy & Mike machte mit dem flotten Tempo der Musik weiter und die Tanz-fläche war schnell gefüllt. Die Hüften wurden geschwungen, es wurde getwistet“ und „gerockt. Ich kann euch sagen, Tanzen kann schweißtreibender als so manche Sportstunde sein!*

*Durchatmen konnten wir dann beim Vortrag der „glicklischi Uschi“, die von ihren Erlebnissen auf einer Kreuzfahrt berichtete. Höhepunkt der Peinlichkeiten war das vermeintlich unbeobachtete Nacktsonnenbaden ihres Mannes auf dem Glasdach des Speisesaales!*

*Die Stimmung in der Halle war super toll und so folgte nach der nächsten Tanzrunde ein weiterer Höhepunkt des abwechslungsreichen Programmes.*

*Die VT Fitness- und Showtanzgruppe „Dance Passion“ verpflichtete sich dem Motto des Abends und nahm uns mit auf eine „Weltreise“.*

*Diese Reise begann natürlich mit Kofferpacken und ganz akrobatisch erreichte das „Flugzeug“ (die Reisende mit Piloten) das erste Ziel: Australien! Ein Digeridoo spielender Buschmann und ein Känguru - als typische Ver-treter Australiens - waren zu sehen. Im Hintergrund trommelten die „Aborigines“ auf Pezzibällen.*

*Mit einem Titel von Miriam Makeba ging die Reise weiter nach Südafrika.*

*In bunten Tüchern gewickelt*

*tanzten sechs „Afrikanerinnen“ zur herrlichen, lebendigen Musik. Wir bleiben auf dem afrikanischen Kontinent und fliegen weiter in den Norden, in die Arabische Welt. Ein Scheich führte seinen Harem herein und während die lieblichen Har-emsdamen tanzten, versuchte der Scheich seine Frauen bei den Zuschauern gegen Kamele einzutauschen.*

*Mit der Transsibirischen Eisenbahn reisten wir mit der „Dance Passion“ ins kalte Russland. Gegen die „Kälte“ wurde dann gleich eine Einlage auf dem Stepp-Aerobic dargeboten. Da es in Griechenland wesentlich wärmer ist, flogen alsbald die Russen-*

*Mützen und Pelzstulpen in die Ecke. Die Stimmung in der Halle erreichte den Siedepunkt, als die original „Alexis-Sorbas-Männertanz-gruppe“ den Sirtaki in höchster Vollendung darbot!*

*Nun fehlt noch Amerika. Und schon ging es mit dem Schiff zuerst nach Nordamerika zu Indianern und Cowboys. Besonders „scharf“ war das Kostüm des Indianerhäuptlings „Big Mohr“ vom Stamme der Apachen. Die Stimmung in der Halle war inzwischen am brodeln, kein Halten gab es mehr als die „Dance Passion“ die Karnevalshochburg Brasilien erreichte. Die brasilianischen Samba-Männer trommelten, Latino-Chiccas zeigten eine rhythmische und mitreisende Choreografie auf dem Stepp. Dazwischen zelebrierten brasilianische Fußballstars was alles am Ball so möglich ist. Beim „Karneval Brasil“ hielt es niemand mehr auf den Stühlen.*

*Alle tanzten und klatschten mit als der Prunkwagen der Sambaschule incl. Feuerwerk einfuhr. Mit einer gemeinsamen Samba-Polonaise (Tänzer und Zuschauer) endete diese Darbietung für uns alle viel zu schnell!*

*Viel Arbeit, Zeit und Herzblut steckt in dem Zusammenstellen der passenden Musiktiteln, der Choreografie, das Erstellen der lustigen, farbenprächtigen Kostüme, der Requisiten und jeder Regieanweisung. Trainerin Stephanie Kleber und ihre 21 (!!!) „Weltreisenden“ wurde mit tosendem Beifall und mehreren Raketen belohnt.*

*Lateinamerikanisch ging es dann weiter, denn Andy und Mike spielten Samba, Cha-Cha-Cha, Mambo und Latino-Pop. Alle haben zu dieser super Musik getanzt bis die Schuhsohlen qualmten. Ich glaube, an diesem Abend hätten wir dem Karneval in Rio richtig Konkurrenz machen können!*

*Beim folgenden Vortrag von „ de Klamotte-Kättel“ (Hildegard Mohr) konnten wir uns wieder etwas ausruhen. Die „Klamotte-Kättel“ beschwor die gute „Alte Zeit“ und wollte nix von modernen Dingen wissen. Selbstgestricktes aus Wolle zieht sie synthetischer Funktionskleidung vor. Unter ihrer altmodischen Schneckenfrisur kann sie im Gegensatz zum modernen Bubikopf ihre Falten verstecken….aber auf eine Errungenschaft der „Modernen Zeit“ wollte sie dann doch nicht verzichten…nämlich die „Pille“! Das war ein Brüller und so wurde auch dieser Vortrag mit einer donnernden Rakete vom Publikum belohnt.*

*Die Band war nun so richtig in Fahrt gekommen und bescherte uns in der nächsten Tanzrunde einen Party-Hit nach dem anderen. Mike fuhr zu Höchstleistung auf und präsentierte uns den „Anton aus Tirol“. Die Gaudi war perfekt!*

*Was Frauen über Männer schon immer wissen wollten, präsentierte uns Domina Inge (Inge Lipfert). Mit ihrer lasziven Stimme berichtete sie, wovon Männer (heimlich) träumen. Sie erzählte ganz spezielle Erlebnisse aus ihrem „beruflichen“ Alltag. Dass*

*dabei vor lauter Lachen kein Auge trocken blieb, war klar und natürlich wurde Domina Inge ebenfalls mit viel Applaus und einer krachenden Rakete vom Publikum belohnt.*

*Das offizielle Programm war nun leider zu Ende. Und an dieser Stelle ein großes Kompliment an „Lady Mohr“ alias Jürgen Mohr, der uns charmant und witzig durch den Abend führte. Doch Jürgen, nun als Mann geoutet, hatte noch eine Überraschung für uns. Passend zu Tom Jones „Sexbomb“ verabschiedete er sich mit einem professionellen Striptease.*

*Die Kleider, das Handtäschchen und der Pelzumhang warf er gekonnt erotisch in den mitgebrachten Eimer. Das war echt ein Knüller am Programmende und das Gekreische der Frauen war bestimmt bis nach Ludwigshafen zu hören!*

*Auf dem Programmzettel stand nun nur noch „Tanzen bis zum Abwinken“. Die Frauen ließen sich auch nicht lange bitten und so wurde noch bis in die frühen Morgenstunden getanzt und gelacht.*

*Zum Schluss ein riesengroßes Dankeschön an alle Aktiven der VT, an die Party-Band Andy & Mike, an alle Helfer vor und hinter der Bühne und die vielen kreativen Bastlerinnen! Solch ein unterhaltsamer Abend wäre ohne die vielen fleißigen Hände nicht zu realisieren!*

*Deshalb freue ich mich als „Nicht-VT´lerin“ schon heute auf den Weiberfasching 2013 bei der VT.Nochmals einen Dank an Alle Aktiven und Helfer.*

***Euer tanzendes „Dobbsbällsche“ Gabi Fußer.***

*Dieser Artikel wurde zussammengestellt aus drei Berichten, die nahezu identisch waren von* ***Gabi Fußer, Stephanie Kleber und Käthe Sauter*** *.*

***Die Redaktion, Gerhard Poh***


**Kanzlei Dreißigacker** (†)
**Dirk Hinzmann,** Steuerberater

- Einkommensteuererklärungen
- Finanzbuchhaltung
- Erstellung von Jahresabschlüssen
- Beratung in steuerlichen Angelegenheiten

Schlossergasse 3 • 67227 Frankenthal
Tel. 06233/87970 • Fax 06233/879717
info@kanzlei-dreissigacker.de

Mo.-Do.: 8:30-12:30 / 13:00-16:30 Uhr • Fr.: 8:30-14:00 Uhr • sowie nach Vereinbarung

# *Sportlerwaage 2012 in der VT Frankenthal*

*Auch in diesem Jahr veranstaltete die VT am Faschingssamstag ein "Närrisches Wiegen". Im Vorfeld hatte der Turnrat beschlossen, dass der finanzielle Erlös dem Fond "Frankenthaler Kinder in Not" des Frankenthaler Kinderschutzbundes gespendet werden sollte.*

*Zur Vorbereitung trafen sich die ersten Helfer der Jedermänner, sowie Stefanie Kleber, Ulrike Ehmann und Peter Wind.*

*Sie holten die Waage mit den ganzen Gewichten aus dem Keller, bastelten die Wiegekarten, schlugen das Wiegebuch auf und zum Schluss stellten sie noch die Spendenkasse auf.*
*Jetzt konnte es losgehen..*

*Bis die ersten Gäste eintrafen testeten unser Vereinswirt MIRO und die Helfer, selbst die Waage*

*Auf Nachfrage von Turnratsmitglied Stephanie Kleber erklärte sich die diesjährige Stadt*
*schlüsselprinzessin Tina I. (die erste) spontan bereit, als Schirmherrin dieser Veranstaltung zu fungieren.*
*Eine "Frau ein Wort" und so erschien sie am späten Faschingssamstag mit etlichen Begleitern der Flomersheimer Zwiwwelböck standesgemäß in ihrem wunderschönen Prinzessinnenkleid.*

*Sie brachte aber nicht nur strahlende Laune und karnevalistische Stimmung mit, sondern auch eine Spende von 200 Euro.*

*Zusätzlich verkaufte ihre "Leibgarde" in der VT Buttons, die das Konterfei der diesjährigen Stadtschlüsselprinzessin trugen. Das brachte nochmals 90.- Euro in die Sammelbüchse.*
*Herzlichen Dank an sie und ihre Helfer/innen von den Flomersheimer Zwiwwelböck. Ein kräftiges Helau und vielen Dank auch an die Vertreter der Hallodria und deren ehemaligen Präsidenten, die*

*mittlerweile in der VT beim "Närrischen Wiegen" Stammgäste sind.*

*Vom Kinderschutzbund selbst hatte leider an diesem Tag niemand Zeit zur Veranstaltung zu kommen.*

*Besonders zu erwähnen ist der Besuch von unserem FT-Oberbürgermeister Theo Wieder, in Begleitung von unserem FT-Landtagsabgeordneten Christian Baldauf.*

*Insgesamt wurden an diesem schönen Nachmittag 114 Personen gewogen, Rekordhalter an diesem Tag war ein Besucher mit 135 kg. Der finanzielle Erlös betrug 635.- Euro; Vorstand und Turnrat erhöhten die Summe auf 700.- Euro. Leider war die Resonanz der VT-Mitgliedern gering, hier gibt es drastischen Steigerungsmöglichkeiten im nächsten Jahr.*

*Dank an Ulrike Ehmann, Stephanie Kleber, Roland Wittke, Peter Wind sowie die Wiegemeister Alois Finser, Manfred Günther, Fritz Hellfarth und nicht zu vergessen unser wirklich Alleskönner und unermüdlicher Helfer in der VT*

*Jürgen Mohr der wie immer stimmungsvoll die Moderation übernahm.*
*Ihr habt tolle Arbeit geleistet, die VT hervorragend präsentiert, es war klasse euch einige Stunden unterstützen zu dürfen.*

*Hellau Alaf und Kikeriki*
***Rainer Postel und Fritz Hellfarth***

---

Alles für den gesunden Schlaf! Seit über 110 Jahren Ihr Bettenspezialist!

BETTEN LANG

Schnurgasse 24 | 67227 Frankenthal | Tel. 06233/27154 | www.betten-lang.de

# *Treffen der ehemaligen Turnerjugend*

*Am 22.10.2011 traf sich ein großer Teil der Turnerjugend, die Mitte der 60er Jahre mit Ewald Sessinghaus den Turnerjugend-Gruppenwett-streit geturnt hat. Wir verabredeten uns um 15.00 Uhr im Nebenzimmer der VT.*

*Bei Kaffee und Kuchen wurden erste Erinnerungen ausgetauscht. Gegen 16.00 Uhr gingen wir in die Turnhalle, wo Jürgen Klughammer einen Parcour für einen Hallenbiathlon aufgebaut hatte. Mit großem Eifer fuhren wir mit einem Roller und einem Rucksack mit 10 Tennisbällen auf dem Rücken paarweise zwei Runden in der Turnhalle Nach der ersten Runde mussten wir 5 Bälle im Liegen und nach der zweiten Runde 5 Bälle im Stehen durch eine kleine Torwand mit fünf Löchern (Olymische Ringe) werfen. In Anlehnung an unseren damaligen DTVG-Wettkampf, zu dem unter anderem ein Volkstanz und ein Lied gehörten, übten wir anschließend mit viel Spaß einen einfachen Volkstanz ein und sangen noch ein Lied. Dann ging es wieder in das Nebenzimmer, wo Jürgen Klughammer der Siegerin und dem Sieger ein kleines Präsent überreichte. Wir verbrachten noch einige Stunden bei viel Erzählen und freuen uns auf das nächste Treffen.*

***Ulrike Ehman***

# *Peter Stannek eröffnet Triathlon-Saison mit Schwimmbestzeit auf 1000 Meter Freistil*

*Beim Auftakt für die diesjährige Triathlon-Saison war Peter Stannek am 29. Januar 2012 in persönlicher Bestzeit auf 1000 Meter Freistil unterwegs. Mit einer Endzeit von 17:06,8 Minuten beim 21.Triathlon-und Jedermannschwimmen der TSG Maxdorf, verbesserte Peter seine Bestzeit um 40 Sekunden gegenüber dem Vorjahr.*

*"Das Wintertraining ist gut gelaufen und ich freue mich auf die Wettkampfserie ab Mai", so der Originalton von Peter am Beckenrand im Oggersheimer Hallenbad, dem Ausweichquartier des Veranstalters.*

*Im April wird die Trainingsgruppe um Stannek wieder in ein Triathlon-Trainingslager nach Mallorca fahren und der 1.Start über die Triathlon-Kurzdistanz ist Anfang Mai in Koblenz geplant.*

***P.Stannek/G.Poh***

# Fit mit Klick: Pfälzer Freizeitsport-kalender online

- Skate-Nights, Mountainbike-Touren, Triathlons, Volksläufe, Volksradfahren, Spielfeste, Nordic Walking, Walking, Sportabzeichen-Treffs, Vereinsfeste und viele andere Sportveranstaltungen zum Mitmachen, Zuschauen und Erleben – der Freizeitsportkalender bringt Pfälzer in Bewegung.
- Fit durch die Pfalz mit **www.freizeitsportkalender-pfalz.de**
- Tragen Sie Ihr Sportevent online ein! Mit ein paar Klicks sind Sie dabei!

Sportbund Pfalz
Barbarossaring 56, 67655 Kaiserslautern
**T** 06 31 34 12-0, **F** 06 31 34 12-70
**E** info@sportbund-pfalz.de
**www.**sportbund-pfalz.de

sportbund pfalz

**2.100** Vereine
**540.000** Mitglieder
**61** Fachverbände

## ***Rhythmische Sportgymnastik / Guter Jahresauftakt beim 4. Ober-Ramstädter Winter-Cup***

***M****ichelle Diener, Jasmin Klein, Stephanie Preuß und Alishia Rother haben beim 4. Ober-Ramstädter Winter-Cup gute Ergebnisse erzielt. Stephanie Preuß, die in der Freien Wettkampfklasse startete, zeigte eine hervorragende Übung mit dem Band und erreichte nach dem zweiten Durchgang mit der Ball-Übung den vierten Platz. In der Schülerwettkampfklasse mit insgesamt 14 Teilnehmern starteten Michelle Diener und Jasmin Klein mit jeweils einer Übung ohne Handgerät und einer Übung mit dem Reifen. Michelle Diener, mit einer glänzenden Übung ohne Handgerät, erreichte einen hervorragenden dritten Platz. Jasmin Klein, die ihren ersten Einzelwettkampf bestritt, zeigte ebenfalls eine sehr gute Leistung und belegte den achten Platz im Gesamtklassement der Schülerwettkampfklasse. Alishia Rother, die ihren ersten Wettkampf in der Jugendwettkampfklasse mit den Keulen und dem Reifen turnte, konnte trotz einer verpatzter Keulenübung acht Gymnastinnen hinter sich lassen und landete am Ende auf dem siebten Platz.*

## ***Rhythmische Sportgymnastik / VT Frankenthal bei den Essener Stadtmeisterschaften***

***E****rfreuliche Ergebnisse erzielten unsere Gymnastinnen bei den Stadtmeisterschaften in der Rhythmische Sportgymnastik in Essen. Aylisha Seipel erreichte im Einzel in der Kinderleistungsklasse 10 Jahre mit ihren beiden Übungen ohne Handgerät und mit den Reifen den 2. Platz. In der Schülerwettkampfklasse, in der die Gymnastinnen drei Durchgänge (Übung ohne Handgerät/mit Seil/mit Reifen) turnten, belegte Sandra Klag den 7. Platz, gefolgt von Michelle Diener auf dem 8. Platz. Jasmin Klein, die mit ihrer Seilübung das erste Mal in einem Wettkampf auf die Turnfläche ging, belegte am Ende den 10. Platz. Im Gruppenwettkampf in der Schülerwettkampfklasse holte die VT-Gruppe nach einem sehr guten 1. Durchgang trotz eines Zusammenstoßes zweier Handgeräte im zweiten Durchgang souverän den ersten Platz mit zwei Punkten Vorsprung auf den Zweitplatzierten.*

## ***Rhythmische Sportgymnastik / VT Gymnastinnen erhalten Auszeichnung vom Pfälzer Turnerbund***

***A****uf einem Empfang des Pfälzer Turnerbundes in Kusel am 26. Februar 2012 wurden im Rahmen der Meisterehrung 2012 die VT Gymnastinnen Isabelle Bengel, Caroline Heidt, Jessica Heyer, Nicole Kraus, Tanisha Laub, Alishia Rother und Annemarie Vetter für ihren 5. Platz in der Jugendleistungsklasse bei den Deutschen Meisterschaften 2011 in der Rhythmischen Sportgymnastik ausgezeichnet.*

*Über diese besondere Ehrung freuen sich im Bild von links nach rechts: Trainerin Petra Fließ, Isabelle Bengel, Tanisha Laub, Nicole Kraus und Caroline Heidt. Es fehlen: Jessica Heyer, Alishia Rother und Annemarie Vetter.*

## ***RSG-Abteilung Ausrichter des Schüler-innen-Cups 2012 in Frankenthal***

*Trainerin Petra Fließ zeigte sich rundum sehr zufrieden mit den Leistungen ihrer Gymnastinnen. Alle erzielten beim Schülerinnen-Cup, den die VT am 03. und 04. März 2012 in der Andreas-Albert-Halle ausrichtete, gute Ergebnisse.*

*Am Samstagmorgen startete der Wettkampf der 81 Gymnastinnen – unter ihnen als besondere Bereicherung auch Sportler aus Luxemburg. Angefangen bei den jüngsten Gymnastinnen in der Kinderleistungs-klasse (KLK) sieben Jahre bis zur Schülerleistungsklasse zeigten die Mädchen ihre einstudierten Übungen zu einem kurzen Musikstück.*

*Weil es nur diese eine Chance gab, um sein Können vor den Kampfrichtern zu beweisen, stand den meisten Gymnastinnen die Nervosität ins Gesicht geschrieben.*

*Die Rhythmische Sportgymnastik ist ein Leistungssport und bei besonders ehrgeizigen Gymnastinnen wird auch mal die eine oder andere Träne vergossen, wenn die Übung nicht perfekt gelaufen ist. Doch nicht so bei den VT-Gymnastinnen, denn in der KLK 8 belegte Aurelia Spiro einen sehr guten sechsten Platz und Elisa Hoch wurde 16.*

*In der KLK 9 schaffte es Meline Jülly auf den zweiten Platz. Ihre Vereinskameradin Nicole Hoch belegte Platz acht. Als einzige VT-Teilnehmerin in der KLK 10 wurde Aylisha Seipel Fünfte.*

*In der Schülerwettkampfklasse (SWK) schafften es mit Sandra Klag (Platz zwei) und Michelle Diener (Platz drei) gleich zwei Frankenthalerinnen aufs Treppchen. Jasmin Klein platzierte sich auf Rang fünf. „Ich bin mit allen meinen Mädchen absolut zufrieden, aber besonders die drei SWK-Mädels waren heute super“, so Trainerin Petra Fließ, denn*

*im Gegensatz zu den Jüngeren mussten sie zwei Durchgänge turnen, einmal mit und einmal ohne Handgerät.*

*Am Sonntag ging es dann an die Gruppenwettkämpfe, die auch mehr Publikum in die Halle brachten. Hier gab es einen Heimvorteil für die VT, denn ihre Sportler wurden kräftig angefeuert. „Viel Glück und toi toi toi", riefen die Fans am Rand der Wettkampffläche vor jeder VT-Übung. Bei den Gruppen gab es drei Durchgänge, doch nur die beiden besten gingen hier in die Wertung ein.*

*In der KLK acht Jahre und jünger sowie in der KLK acht bis zehn Jahre wurde die VT Schülerinnen-Cup-Sieger, und die SWK-Gruppe schaffte nach guten Leistungen Platz zwei. „Der Schülerinnen-Cup war wieder einmal viel Aufwand, doch am Ende ist alles toll gelaufen", so Fließ.*

# ***RSG Abteilung / Stephanie Preuß Vereinsmeisterin 2012***

***A****m 18. März 2012 wurden in der Andreas-Albert-Halle in Frankenthal die Vereinsmeisterschaften in der Rhythmischen Sportgymnastik ausgetragen. Mit der höchsten Tageseinzelwertung und einer Gesamtpunktzahl von 30,775 Punkten wurde Stephanie Preuss Vereinsmeisterin 2012. Die weiteren Ergebnisse:*

| ***Einzelwettkämpfe:*** | ***1. Dg.*** | ***2. Dg.*** | ***3. Dg.*** | ***Punkte*** |
|---|---|---|---|---|
| *Kinderleistungsklasse (KLK 8)* | | | | |
| *1. Aurelia Spiro* | *o. H.* | *Seil* | *-* | *13,300* |
| *2. Elisa Hoch* | *Seil* | *-* | *-* | *5,950* |
| *(außer Konkurennz)* | | | | |
| *Kinderleistungsklasse (KLK 9)* | | | | |
| *1. Nicole Hoch* | *o. H.* | *Seil* | *-* | *17,650* |
| *Kinderleistungsklasse (KLK 10)* | | | | |
| *1. Aylisha Seipel* | *o. H.* | *Seil* | *Reifen* | *23,200* |
| *Schülerwettkampfklasse (SWK)* | | | | |
| *1. Sandra Klag* | *o. H.* | *Seil* | *Reifen* | *26,350* |
| *2. Jasmin Klein* | *o. H.* | *Seil* | *Reifen* | *25,750* |
| *3. Michelle Diener* | *o. H.* | *Seil* | *Reifen* | *24,650* |
| *Jugendwettkampfklasse (JWK)* | | | | |
| *1. Alishia Rother* | *Reifen* | *Keule* | *Band* | *25,950* |
| *2. Natalie Mayer* | *Reifen* | *Keule* | *-* | *12,800* |
| *(außer Konkurrenz)* | | | | |

***Freie Wettkampfklasse (FWK)***

*1. Stephanie Preuß Ball Reifen Band 30,775*

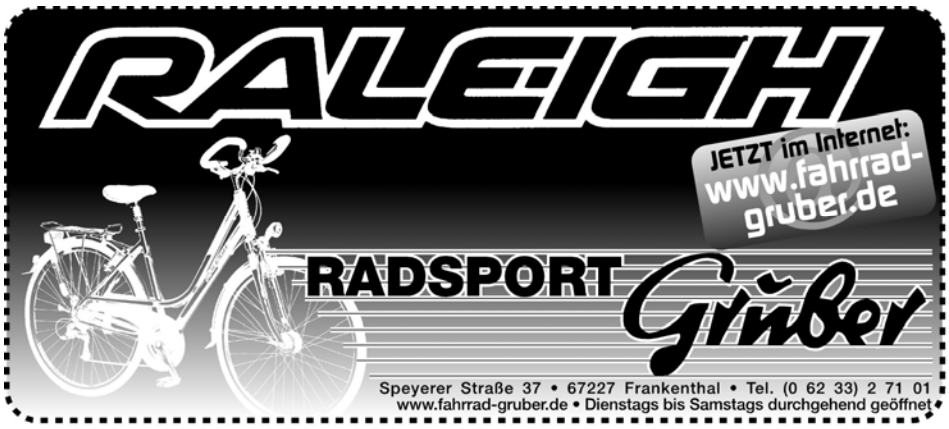
***Gruppenwettkämpfe:***

***Kinderleistungsklasse 6 und jünger (KLK 8 u. j.) o. H. 9,050***
*(Emily Hergert, Celine Kraus, Mia Morgenroth und Alessia Spiro)*

***VT-Meister 2012***
*(KK bis 6 Jahre): Mia Morgenroth, Alessia Spiro, Celine Kraus und Emily Hergert*

***Kinderleistungsklasse 8 und jünger (KLK 8 u. j.) o. H. 13,450***
*(Sabrina Braun, Elisa Hoch, Selina Lauermann, Julia Schwarz und Aurelia Spiro)*

***VT-Meister12***
*(KLK bis 8 Jahre u. jünger): Selina Lauermann, Aurelia Spiro, Elisa Hoch, Julia Schwarz und Sabrina Braun*



***Kinderleistungsklasse 8 -10 (KLK 8 – 10) 3 Bälle 15,750***
*(Nina Bernzott, Melissa Citak, Nicole Hoch, Julia Lauermann, Milana Mager und Rina Zeqirai)*

***VT-Meister2012***
*(KLK 8 -10): Nina Bernzott, Nicole Hoch, Julia Lauermann, Milana Mager, Rina Zeqirai und Melissa Citak. Es fehlt: Meline Jülly*


- Malerarbeiten innen und außen
- Bodenbeläge und Bodenbeschichtungen
- Trockenbau
- Verputzarbeiten innen und außen
- Wärmedämmverbundsystem
- Betonsanierung

maler|meister
schmerenbeck

Fölchelstraße 2a
67227 Frankenthal
Tel. +49 (0) 6233 54471
Fax +49 (0) 6233 53019

Email: info@maler-schmerenbeck.de · www.maler-schmerenbeck.de

***Schülerwettkampfklasse (SWK) 5 Reifen 18,950***
*(Helen Hahn, Jasmin Klein, Sophia Rieker, Lea Bernzott, Aylisha Seipel)*

***VT-Meister12***
*(SWK): Aylisha Seipel, Jasmin Klein, Lea Bernzott, Sophia Rieker und Helen Hahn. Es fehlt: Wendy Leis*
***Jugendwettkampfklasse (JWK) Seil 21,275***
*(Isabelle Bengel, Carolin Heidt, Nicole Kraus, Tanisha Laub, Natalie Mayer und Alishia Rother)*

***VT-Meister12*** *(JWK): Alishia Rother, Natalie Mayer, Carolin Heidt, Nicole Kraus und Tanisha Laub. Es fehlt: Isabell Bengel*

***Freie Wettkampfklasse (FWK) Seil 23,625***

*(Manuela Diener, Andrea Fett, Swantje Fliess, Lisa-Marie Kraus, Franziska Maurer und Stephanie Preuss)*

***VT-Meister12*** *062.jpg (FWK): Franziska Maurer, Lisa-Marie Kraus, Andrea Fett, Manuela Diener und Swantje Fliess. Es fehlt: Stephanie Preuss*

**Niki Krauss**

---

# ***VT Frankenthal holt Landesmeistertitel in der Rhythmischen Sportgymnastik***

***D****rei erste, einen zweiten und jeweils drei dritte, vierte und fünfte Plätze: Das ist die Bilanz der Gymnastinnen der VT Frankenthal bei den diesjährigen Landesmeisterschaften der Rhythmischen Sportgymnastik am vergangenen Sonntag in Hauenstein.*

*Im Gruppenwettkampf der Schülerwettkampfklasse konnten sich die VT Gymnastinnen in zwei Durchgängen mit ihrer Übung mit dem Reifen gegen die Konkurrenz von dem TV Dahn und TB Oppau durchsetzen und wurden damit Landesmeister 2012 in der Rhythmischen Sportgymnastik. Dritter, hinter der SG Dahner Felsenland und dem TV Pirmasens, wurde die VT-Gruppe in der Kinderleistungsklasse bis 8 Jahre vor dem TB Oppau und dem TV Dahn. Mit ihrer Übung mit dem Ball ging die VT Gruppe in der Kinderleistungsklasse 8 bis 10 Jahre an den Start und verpasste nach zwei Durchgängen das Siegerpodest und wurde Fünfter. Abgerundet wurden die Gruppenwettkampfergebnisse mit zwei weiteren ersten Plätzen in der Jugendwettkampfklasse und der Freien Wettkampfklasse, wobei hier beide Gruppen ohne Konkurrenz turnten.*

*Auf einen hervorragenden zweiten Platz in der Kinderleistungsklasse 10 Jahre turnte sich Aylisha Seipel mit ihren drei Übungen ohne Handgerät, mit dem Seil und dem Reifen und konnte die Gymnastinnen vom TV Pirmasens und dem TB Oppau hinter sich lassen. In der Kinderleistungsklasse 9 Jahre mit insgesamt 8 Gymnastinnen wurden zwei Durchgänge (ohne Handgerät und Reifen oder Seil) geturnt. Nicole Hoch und Meline Jülly, die gegen Gymnastinnen vom TV Dahn, TB Oppau und TV Pirmasens antraten, belegten am Ende des Wettkampfes die Plätze drei und vier hinter den beiden Gymnastinnen vom TV Dahn. Insgesamt sieben Mädchen von der SG Dahner Felsenland, TB Oppau, TV Pirmasens und VT Frankenthal starteten im Einzel mit drei Übungen (ohne Handgerät, Seil und Reifen) in der Schülerwettkampfklasse. Die ersten beiden Plätze gingen an die SG Dahner Felsenland, Michelle Diener, Sandra Klag und Jasmin Klein folgten auf den Plätzen drei, vier und fünf vor den Gymnastinnen vom TB Oppau und dem TV Pirmasens. Das positive Gesamtergebnis in den Einzelwettkämpfen rundeten Alishia Rother (4. Platz) in der Jugendwettkampfklasse mit ihren Übungen mit Reifen, Keule und Band und Stephanie Preuß mit einem fünften Platz in der Freien Wettkampfklasse mit ihren Übungen mit Reifen, Ball und Band ab.*

***VT-Meister2012***
*Gruppe Schülerwettkampfklasse: Aylisha Seipel, Jasmin Klein, Lea Bernzott, Sophia Rieker und Helen Hahn (v.l.n.r.).*
*Es fehlt: Wendy Leis*

# ***Nicole Hoch belegt 1. Platz beim Dahner Felsenland-Cup 2012***

*Bereits einen Tag zuvor, am Samstag, nahmen in Hauenstein fünf Einzel-Gymnastinnen der VT Frankenthal an einem Einladungsturnier der SG Dahner Felsenland teil, dem Dahner Felsenland-Cup 2012,für Einzelgymnastinnen. Mit Nicole Hoch (1. Platz) und Meline Jülly (3. Platz) standen gleich zwei VT-Gymnastinnen in der Kinderleistungsklasse 9 auf dem Siegertreppchen. Einen weiteren 3. Platz sicherte sich Alishia Rother in der Jugendwettkampfklasse gefolgt von Natalie Mayer, die mit ihren beiden Übungen den 5. Platz erreichte. Stephanie Preuß kam in der Freien Wettkampfklasse auf den 4. Platz und verpasste damit knapp das Siegerpodest.*

***VT-Meister 2012***
*Nicole Hoch, Kinderleistungsklasse 9 Jahre, VT Frankenthal*
***RSG-Berichte von Kraus***

---


Im Trauerfall sind wir für Sie da

Bestattungshaus **Körner**

☎ 6 80 80

Frankenthal, Mörscher Str. 76
Mörsch, Am Birnbaum 19

- Persönliche u. individuelle Beratung
- Hausabholungen Tag u. Nacht sowie Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsbedarf in allen Preislagen
- Bestattungsvorsorge

Salon Budak

Impulse für Ihr Haar

# Haarverlängerung
# Haarverdichtung

Mörscher Straße 66
67227 Frankenthal
Telefon: 0 62 33 / 6 83 14
www.salonbudak.de

*Denken Sie daran:
Eine kleine Veränderung
kann manchmal der
Schlüssel zum Glück sein.*

## Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8.30 - 18.00 Uhr
Do. 8.30 - 19.00 Uhr
Sa. 8.00 - 14.00 Uhr

# *Aroha,*
# *ein neuer Trend für Teilnehmer aller Altersgruppen*

*Wer sich ausgepauert fühlt, sollte ein Ausgleich zum Stress schaffen, zum Beispiel mit dem neuen Gruppentraining „Aroha“, das immer öfter im Programm von Sportvereinen und Sportstudios steht.*

*Am Donnerstag, den 8.März 2012 startete diese neue Sportart als Kursangebot bei der VT, wobei sich gleich 16 Teilnehmer (Tendenz steigend) einfanden, unter der Leitung unserer Aroha-advanced Trainerin Regina Wind. .Mit Neugier und guter Laune legten wir dann auch gleich los.*

*Aufstehen, Hinsetzen , wieder Aufstehen, Hinsetzen usw., na, das ist ja einfach...,aber nicht fast 45 Minuten lang, oh je. Das Befinden am nächsten Tag war für manchen Teilnehmer schon am Abend klar. "Vorsicht, eventuelle Hoch-Tiefbewegungen meiden", wenn da nicht bereits das morgendliche "Aufstehen"wäre.*

*Aber weit gefehlt. Alle trafen wir uns am darauffolgenden Donnerstag zur zweiten Stunde wieder und jede Bewegung fiel sichtlich leichter.*
*Auf diesem Weg möchte ich nochmals, wie es in jeder Aroha- Stunde üblich ist, diesen tollen, eifrigen Teilnehmern,Teilnehmerinnen meinen "TIEFEN RESPEKT"zollen.*

***Was ist AROHA,***

- *es ist ein effektiver und unkomplizierter Gesundheitskurs im ¾ Takt*
- *festigt Gesäß, Oberschenkel, Bauch und führt zu innerer Ausgeglichenheit*
- *ständig wechselnde spannungsvoll und entspannnende Elemente, die verborgene Energien freisetzen und der Seele ein Wohlbefinden bereiten*
- *ein Kurs, an dem jede(r) ohne Vorkenntnisse und in jedem Alter und Trainigszustand teilnehmen kann*
- *ist ein optimaler gelenkschonender Fett- und Kalorienkiller*

*Das Hauptziel dieses Kurses ist, sportlich aktiv zu werden und Gesundheitssport in den Alltag einzubauen. Dazu wird ein gezieltes Ausdauertraining durchgeführt, das besonders effektiv wirkt. Es werden im besonderen Maße das Herz- Kreislauf- System und viele Muskelgruppen trainiert, die die Körperstatik verbessern und typischen Beschwerden präventiv vorbeugt.*

*Durch denSpaß und die Besonderheit von AROHA werden die Teilnehmer langfristig für ein vielseitig ausgerichtetes Bewegungsprogramm gewonnen und darin unterstützt, einen gesundheitsorientierten Sport zu betreiben.*

***Zielgruppen:***

- *Kurseinsteiger, Sportanfänger und Wiedereinsteiger*
- *Jüngere und ältere Teilnehmer mit unterschiedlichem Fitness-level*
- *Menschen, die Stress abbauen wollen, leistungsschwach und übergewichtig sind und vor allem auch unkomplizierte Bewegungsabläufe durchführen wollen.*

*Wollen sie weitere Informationen oder sind sie neugierig geworden?*
*Nähere Auskünfte erhalten sie von unserer Aroha-advanced Trainerin*
***Regina Wind Tel.06233/66686***

***Regina Wind, Gerhard Poh***

---

# ***Ski und Wanderfreizeit vom 11.3.2012 bis 18.3.2012***

***49*** *VTler machten Ski und Wanderfreizeit in Zöblen in der Alpenrose.*
*Familie Hörbst hat uns herzlich empfangen. Der Oberkellner Andreas war zur Stelle.*
*Zwei Damen, Sylvia mit Namen, die aus Ungarn kamen, sorgten für unser Wohl.*

*Montag 12.3.2012*
*Bei strahlendem Sonnenschein wanderten wir auf Schusters Rappen, auf Ski und mit Bus zum Vilsalbsee, den man sogar auf der Eisfläche überqueren kann, zum Haldensee und nach Grän. Die Alpinfahrer nutzten die herrlichen Abfahrten vom Rohnenlift, Neunerköpfle und Iseler.*

*Dienstag 13.3.2012*
*Rehbach wurde besucht um Knödelsuppen zu genießen und den dicken Pfannkuchen, den Riesen.*
*Ein Wettkampf im Schweinewerfen fand statt. Eine harte Disziplin. Mit Schweinebrillenmaske zehn kleine, niedliche Schweinchen zu werfen in die Pferche, die in einer Ecke stehen zu treffen. Die Schweinchen machten es uns schwer, sie hüpften kreuz und quer. Der diplomierte Schweinehirte musste 400 mal sich bücken.*

*Am Mittwoch 14.3.2012 genossen wir den schönen Tag.*
*Am Abend eine Fackelwanderung war. Beim prächtigen Sternenhimmel wanderten wir zur Vilsbrücke und kamen zum Lichtschein und Wunderkerzenfeuer zurück . Andreas hatte einen Topf Glühwein gerichtet, den wir vernichteten.*
*Sänger und Gitarristen gaben eine Vorstellung zum Besten.*
*Die Fotografin war stets zur Stelle und fotografierte die besten Szenen.*

*Donnerstag 15.03.2012*
*Über das Wetter kann man nichts mehr sagen.*
*Siegerehrung und Recycling-Hutmodenschau sind am Abend.*
*Der Jugendturnmeister war hier und zeigte seine Kür. Es war ein starker Eindruck, den Lorbeerkranz auf dem Kopf*
*Und die Medaille auf seiner geschwellten Brust.*
*Die Hutgebilde waren eine Pracht.*
*14 Modistinnen haben mitgemacht.*
*Sie besangen ihre bizarren Waren mit passenden Schlagern.*
*Ein aktiver Mann hat seine zarten „Etwas" vorgeführt und bekam sogleich einen Preis serviert.*

*Freitag 16.03.2012*
*Um 10 Uhr sind die Wanderinnen bereit.*
*11 Uhr Tunneldurchgang, Wasserpfütze, darunter Eis, ein Schritt, ein Fall, ein Bruch, ein Schrei.*
*Rettungswagen und Arzt kommen herbei. Im Krankenhaus wird eine OP gemacht,*
*mit Metallplatte und Gipsarm bleibt sie über Nacht.*
*Ein Tiroler Abend wird heute verbracht. Es werden flotte Tänze gemacht.*
*Andreas legte einen Überraschungs-Charleston aufs Parkett und stemmte die vollen Gläser auf dem Tablett.*

*Samstag 17.03.2012*
*Lissy hat wieder gute Ideen mitgebracht.*
*Nicht beim Skifahren, nicht beim Polka tanzen wird ein Fuß so lädiert, nur beim einfachen Gehen,*
*das kann jeder sehen, wird er dick und danach operiert.*
*Zu Pfälzer machte Lissy mit ihrem Hofstab die Aspiranten, Cornelia Anna Charlotte Bartoscheck und*
*Anneliese Ursula Günther, die schwierige Fragen bestanden,.*
*Leberwurstbrote kauten und den Riesling köstlich fanden.*
*Zu dieser Feier trug der Thomaschor sein Liedgut hervorragend vor.*
*Der Bundespräsident mit seiner Frau zeigte sein neues Metier und sang im Heinostil.*
*Der Pfarrer hielt eine innige Predigt und schloß uns in sein Gebet mit ein.*
*Liebe Lissy, wir hoffen, Du überlegst Dir bald für das nächste Jahr welche Rätsel, Wettbewerbe sind 2013 das Thema.*
*Wir wünschen dir gute Besserung für deinen Hals.*

*Alles Gute uns Schöne*
*wünscht Euch* ***Irene Legler***

***Bilder von der Skifreizeit***

www.blumenbaro.de

BLUMENBARO

Zu jeder Jahreszeit und
jedem Anlass die passenden

# Blumen

In unseren neuen Verkaufsräumen finden
Sie aktuelle Trends, Lifestyle- und Dekoartikel
rund um Pflanzen und Schnittblumen.
Schauen Sie vorbei – wir fertigen individuelle
Sträuße, Kränze und Blumendekorationen
für Privat- und Firmenkunden.

BLUMENBARO

PFLANZEN | FLORISTIK
DEKORATIONEN | LIFESTYLE

Mörscher Straße 147 | 67227 Frankenthal
Telefon 0 62 33-63 46 7 | info@blumenbaro.de

## *Liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,*

***mit den Anzeigen unserer Inserenten finanzieren wir einen Teil unserer Vereinsnachrichten. Wir bedanken uns bei den Firmen, die uns mit einem Inserat unterstützen und bitten Sie, die untenstehenden Firmen bei Ihren Einkäufen zu berücksichtigen.***

| |
|---|
| **Mayer, Elektromeister** |
| **Wissmeier, Fachbetrieb für Elektrotechnik** |
| **Swift, Stadtwerke** |
| **Creativ Hair, Haarstudio** |
| **Sportbund Pfalz** |
| **Kanzlei&Steuerberater Dreißigacker und Hinzmann** |
| **Sparkasse Rhein-Haardt** |
| **Betten Lang** |
| **Körner, Bestattungsinstitut** |
| **Gruber, Radsport** |
| **Werner Heck, Fahrschule** |
| **Stephan – Apotheke Mörsch** |
| **Salon Budak, Haarstudio** |
| **See(h) & Mee(h)r Reisen, Elke Klughammer** |
| **Therma Hit** |
| **Blumen Baro** |
| **Schmerenbeck, Malermeister** |
| |
| |
| |

## *Neue Mitglieder*

**Die VT begrüßt ganz herzlich**
**ALLE neuen Mitglieder**

**Unter dem Motto „BLEIB FIT, MACH MIT“ wünschen wir ihnen viel Spaß und Freude bei der Teilnahme an unseren vielfältigen Programmen.**

## *Zum Schluss noch etwas in eigener Sache.*

***Drei VT´ler gehen auch dieses Jahr wieder in die Südtiroler Berge zum Wandern. Es werden noch 2-3 Mitwanderer gesucht.***
***Voraussetzung hierfür ist gute Kondition und Schwindelfreiheit. Unser Ziel ist vom 4. bis 11. August in diesem Jahr der***
***Naturpark Texelgruppe bei Meran.***
***Infos bei Gerhard Poh, Tel: (0633) 62789***


Ihr Fachbetrieb für Elektrotechnik

elektro WISSMEIER Seit 1934

- Elektroinstallationen
- Beleuchtungstechnik
- Sprechanlagen
- Wärmespeicher
- Warmwassergeräte
- Kabelfernsehen
- Alarmanlagen
- Installationsbussysteme

Schmiedgasse 11 67227 Frankenthal

✆ 06233/26941

www.elektro-wissmeier.de

## ***Neues Kursangebot für Mitglieder und Nichtmitglieder***

**„Fit durch die Sommerferien“** - mit einem abwechslungsreichen, trendigen Ganzkörpertraining für Sie und Ihn, für Junge und Junggebliebene, für Anfänger und sportlich Aktive. Mit einem Krafttraining, das Fitness- und Pilateselemente beinhaltet und dadurch alle Muskeln und Körperpartien anspricht, werden wir Ihren Körper stärken, dehnen, strecken und formen. Mit und ohne Kleingeräte, zu motivierender oder entspannender Musik werden Sie gefordert – jedoch nie überfordert.

**Kursbeginn:** 12. Juli 2012 7 Stunden

**Kurstermine:** donnerstags 12., 19., 26. Juli, 18.00 – 19.00 Uhr
donnerstags 02., 09. August 2012, 18.00 – 19.00 Uhr
montags 30. Juli und 06. August, 17.00 – 18.00 Uhr

**Ort:** VT-Sporthalle, Nachtweideweg 40,
67227 Frankenthal

**Kursgebühr:** Mitglieder 10.- Euro/Nichtmitglieder 25.- Euro
**Kursleitung:** **Stephanie Kleber,** Trainer-C Fitness & Gesundheit,
Trainer-C Fitness & Aerobic

Sie hat
„ihn"...
Werner Heck
Fahrschule
Frankenthal Tel. 06233 - 22220
www.fahrschule-heck.de